Adapter-Spezialfilter

KÖPP-FILTERTECHNIK • FILTERGERÄTE • FILTERMATERIALIEN •
SEIT ÜBER 55 JAHREN

Anwendungen

Hauswasser (Trinkwasser mit Kerze Typ A und B)
Prozesswasser (mit Kerze Typ D)
Heißwasserfiltration (mit Kerze Typ D)

Der Allrounder unter den KÖPP-Filtern: Je nach Anwendung stehen drei Filterkerzen zur Auswahl, die mit unterschiedlichen Eigenschaften maßgeschneiderte Lösungen bieten.

KÖPP
experts in foam

filter@koepp.de

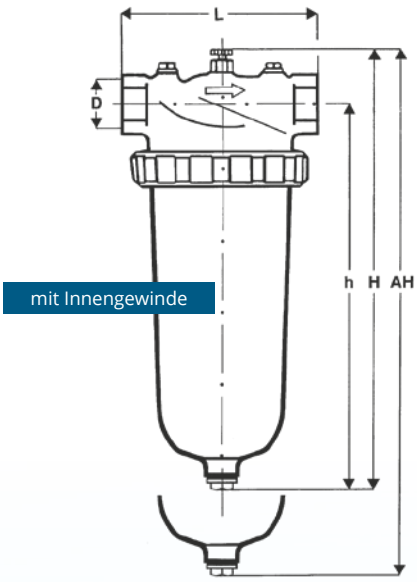
MSM-Adapter-Spezialfilter
Ein Gehäuse, viele Anwendungen

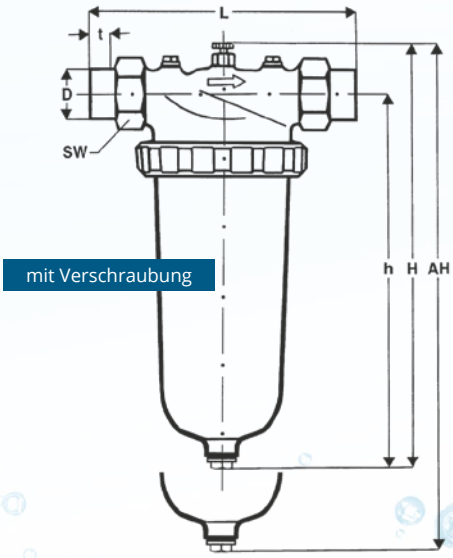
Ausgehend von der Aufgabenstellung stehen drei verschiedene Filterkerzen in gleicher Baugröße (70/197 mm) zur Verfügung, wofür als Objektträger der Spezial-Filter (MSM-Adapter-Wasserfilter) einzubauen ist:

Typ A
Standard-Filterkerze: Tiefenfilterkerze aus VYON® (Niederdruck-Polyethylen): Filterfeinheit 25 µm oder 80 µm, Temperatur max. 30 °C

Typ B
Spezial-Tiefenfilterkerze aus VYON® + Vlieswickel: Filterfeinheit 5 µm, Temperatur max. 30 °C

Typ D
Heißwasser-Filterkerze aus Edelstahl:
Filterfeinheit 50 µm, Temperatur max. 110 °C, andere Filterfeinheiten auf Anfrage





Manometeranschluss ⅛"

Verwendungsbereich
Temperatur max. 40 °C (Ausnahme: max. 110 °C bei Einsatz der Filterkerze Typ D und Messingtasse), Betriebsdruck PN 10.

Bei Dauerbetrieb mit den hohen Temperaturen müssen unter Umständen die Dichtungen häufiger gewechselt werden.

Ausführung
Filterkopf aus Messing; **Klarsichttasse** aus Kunststoff (hochgradig schlagfest, druckschockfest, dauerhaft transparent, spannungsbeständig) oder **Messingtasse** mit Verschlussstopfen ½", die bei der Ausstattung mit Filterkerze Typ D standardmäßig ist; O-Ring aus EPDM mit KTW Zulassung.

Zur Feststellung des Differenzdruckes und somit zur Erkennung des Verschmutzungsgrades können die MSM-Adapter-Wasserfilter mit zwei Manometern ausgestattet werden (in Kombination mit Filterkerze Typ D stehen Heißwassermanometer zur Verfügung), Messbereich 0-10 bar.

Montage
Waagerechter Einbau zwischen zwei Absperrorganen, möglichst direkt hinter dem Wasserzähler, gemäß DIN 1988

Wartung
Filterkerzen der Typen A und B müssen aus hygienischen Gründen spätestens nach sechs Monaten ausgewechselt werden, Typ D ist in kürzeren Zeitintervallen, mittels Wasser- oder Luftstrahl, bzw. mit einer Bürste zu reinigen.

Der Druckverlust bei verschmutzten Filterkerzen sollte nicht höher sein als 0,5 bar.

		mit Innengewinde				mit Verschraubung		
Nennweite	**DN**	**25**	**32**	**40**	**50**	**Außengewindeanschluss**		
Gewindeanschluss nach DIN 2999	**D**	Rp1"	Rp1¼"	Rp1½"	Rp2"	Rp¾"	Rp1"	Rp1¼"
Baumaße in mm	**L**	124	135	150	160	192	223	253
	h	268	268	278	284	268	268	268
	H	309	309	323	336	309	309	309
	AH	520	520	540	560	520	520	520
	t					11	19	21,5
	SW					37	46	52
Gewicht mit Klarsichttasse	**ca. kg**	2,6	2,6	3,1	3,5	2,8	3,0	3,4
Gewicht mit Messingtasse	**ca. kg**	4,3	4,3	4,8	5,2	4,5	4,7	5,1
max. Durchfluss bei Δp = 0,2 bar **Typ A, Typ D** **Typ B, Typ E**	**m³/h** **m³/h**	5,0 1,0	6,5 1,3	8,0 1,6	10,0 2,0	4,0 0,8	5,0 1,0	6,5 1,3

Technische Änderungen vorbehalten

Ihre Ansprechpartner im Filtertechnik-Team:

Victor Asselberghs
Key-Account-Manager
Filtertechnik
Mobil: +49 (0) 173 6521568

Julian Scherrers
Vertrieb
Filtertechnik
Tel.: +49 (0) 241 16605-31

Laure Walter
Vertrieb
Filtertechnik
Tel.: +49 (0) 241 16605-12